

AKTUELLES AUS DER PFARREIENGEMEINSCHAFT DON BOSCO + ST. WOLFGANG FEBRUAR 2022

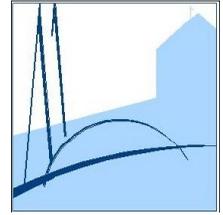


Foto: Pixabay

Liebe Gemeindemitglieder,

das Jahr 2022 hat begonnen und die Zeit drängt machtvoll nach vorn. Schon wieder ist ein ganzer Monat vergangen.

Einem Kind kann eine einzelne Stunde mitunter sehr lange vorkommen. Vielleicht auch dem alten, einsamen Menschen. Wer aber hauptsächlich durchgeplante Tage kennt, wer regelmäßig den Kalender, die Uhr oder die Aufgabenliste benötigt, um keinen wichtigen Termin zu verpassen, der wundert sich oft: Wie schnell doch die Zeit vergeht! Und manchmal – ohne es zu merken – will ich auch, dass sie vergeht – nämlich, wenn ich eine lästige Arbeit erledigen muss. Das kommt ziemlich oft vor.

Schon die Menschen des Alten Testaments spürten, dass die Lebenszeit schnell verging: »Die Zeit unseres Lebens währt siebenzig Jahre, wenn es hochkommt, achtzig. Das Beste daran ist nur Mühsal und Verhängnis, schnell geht es vorbei, wir fliegen dahin.«, seufzt der Beter in Psalm 90 und

stellt damit ein Menschenleben als einen flüchtigen Moment dar im Angesicht des ewigen Gottes. Kurz darauf folgt die Bitte: »Unsere Tage zu zählen, lehre uns! Dann gewinnen wir ein weises Herz.« (Ps 90, 12). Der Beter hat erkannt, dass wir unsere Lebenszeit in Gottes Gegenwart bewusst leben und nicht vergeuden sollen.

Wie können wir das umsetzen? »Unsere Tage zu zählen, lehre uns!« Vielleicht können wir uns diesen Monat Februar, den kürzesten aller Monate einmal vornehmen und jeden seiner Tage ganz bewusst leben. An jedem Tag lässt Gott etwas Wichtiges geschehen. Versuchen wir, das zu beachten. Abends können wir ein kurzes Tagebuch führen: Was habe ich heute erlebt? Für schöne Erfahrungen können wir dankbar sein. Dann gewinnen wir ein weises Herz.«

Ich wünsche uns allen ein gutes, bewusstes und weises Vorschreiten in den kommenden Tagen des Jahres 2022.

Martina Biberacher
Pastoralreferentin

TERMINE DER ERSTKOMMUNIONVORBEREITUNG IM FEBRUAR

Samstag 5. Februar, 18.00 Uhr

Vorstellungsgottesdienst der
Erstkommunionkinder von St.
Wolfgang (mit Lichterprozession
und Blasiussegen)
in der Kirche St. Wolfgang

Sonntag 6. Februar, 10.30 Uhr

Vorstellungsgottesdienst der
Erstkommunionkinder von Don
Bosco (mit Lichterprozession und
Blasiussegen)
in der Kirche Don Bosco

Mittwoch 9. Februar, 17.00 Uhr

3. Gruppenstunde.
Thema: Der Ablauf der Heiligen
Messe
(1. Gruppe)
im Pfarrheim Don Bosco

Mittwoch 16. Februar, 17.00 Uhr

3. Gruppenstunde. Thema: Der
Ablauf der Heiligen Messe
(2. Gruppe)
im Pfarrheim Don Bosco



STERNSINGERAKTION 2022

»Gesund werden – gesund bleiben« – unter diesem Motto machten sich neun Sternsinger der Pfarreiengemeinschaft und vier Begleiterinnen am 7. und 8. Januar auf den Weg, um den Menschen im Herrenbach den Frieden des Mensch gewordenen Gottessohnes zu verkünden, den Segen an die Haus- und Wohnungstüren zu bringen und Spenden zu sammeln, mit denen die Gesundheitsfürsorge für Kinder weltweit unterstützt wird. Zuvor hatte Herr Pfarrer Nawa sie am Fest Erscheinung des Herrn im Gottesdienst gesegnet und ausgesandt. Das Wetter spielte meistens mit, was in diesem Jahr besonders wichtig war: pandemiebedingt war uns angeraten worden, die Aktion möglichst im Freien durchzuführen. Und trotz niedriger Temperaturen kamen die Besuchten gern vor die Haustüren, um die Sternsinger freundlich zu empfangen und reich zu beschenken. Manche Spaziergänger fragten uns, ob wir auch spontan für sie singen könnten: »Stern über Bethlehem, zeig uns den Weg ...«.

Die Kinder und Jugendlichen, von denen die meisten das erste Mal dabei waren zeigten dabei viel Durchhaltevermögen und gute Laune. Das zeigte sich schon an ihrer Bereitschaft, sich immer vor dem Umkleiden einem Schnelltest zu unterziehen.

Unsere Spendendosen und die Taschen für die Süßigkeiten füllten sich reichlich. Nach Abschluss der Aktion konnten wir nun rund 2.300 EUR an das Kindermissionswerk »Die Sternsinger« überweisen.

Familie Wolf hatte in bewährter Weise die einzelnen Besuche organisiert, zweimal ein leckeres warmes Abendessen zubereitet, das natürlich coronakonform serviert wurde und die gerechte Verteilung der Süßigkeiten angeleitet.

Wir möchten uns ganz herzlich bedanken,

bei den Kindern und Jugendlichen, die dieses Jahr mitgemacht haben;

bei den Eltern und allen Erwachsenen, die die Aktion unterstützt haben

bei Familie Wolf und den beiden »großen« Ministrantinnen, die uns so viel geholfen haben.



 AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN

GESUND WERDEN –
GESUND BLEIBEN

 EIN KINDERRECHT
WELTWEIT



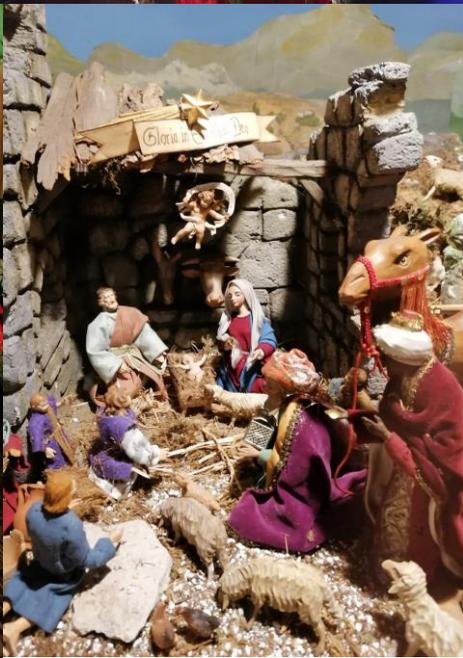
RÜCKBLICK-WEIHNACHTEN IN DON BOSCO 2021



2021 war wieder ein Weihnachten unter Corona. Es machte die Planungen schwer. Aber trotz aller Bedenken und Überlegungen (2G oder 3G?) fanden das Pastoralteam, dass gemeinsames Gebet und Besinnung in der Adventszeit für alle wichtig sind. Und so planten wir sorgfältig mit allen Hygieneauflagen. Dank unserer großen Kirche konnten wir alle Angebote mit gebotenen Abstand und FFP2 Maske stattfinden lassen. Und es hat sich gelohnt. Unsere Angebote wurden sehr gut angenommen. So erfreuten uns schön gestaltete Sonntagsgottesdienste der verschiedenen Gruppen im Advent,

die musikalische Begleitung der Damen mit den Tischharfen, das Taizé-Gebet bei der Nacht der Lichter und die Adventsandachten. Aber besonderen Dank gilt unserem Mesner, Herrn Dörner, für die wunderschön gestaltete Don Bosco Kirche mit den geschmückten Bäumen, der großen Krippe und auch der kleinen Krippe. So konnten wir die Weihnachtsgottesdienste in einer Ambiente feiern, die unseren Seelen unendlich gutgetan hat. Vergelt's Gott Herrn Dörner mit seinen fleißigen Helfern.

Jutta Gleixner-Schmid vom Liturgie-Ausschuss



TERMINPLAN FEBRUAR 2022

Dienstag, 1. Februar 2022

Don Bosco 17.30 Uhr Rosenkranz

Don Bosco 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 2. Februar 2022

DARSTELLUNG DES HERRN (Mariä Lichtmess)

St. Wolfgang 9.00 Uhr Eucharistiefeier mit Blasiussegen

Donnerstag, 3. Februar 2022

Don Bosco 8.30 Uhr Rosenkranz

Don Bosco 9.00 Uhr Eucharistiefeier mit Blasiussegen

Freitag, 4. Februar 2022

St. Wolfgang 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 5. Februar 2022

St. Wolfgang 18.00 Uhr Eucharistiefeier mit Vorstellung der
Erstkommunionkinder und Kerzen-
weihe mit Blasiussegen

Don Bosco 20.00 Uhr Hl. Messe der Neokatechumenalen
Gemeinschaft

Sonntag, 6. Februar 2022

5. SONNTAG IM JAHRESKREIS

St. Wolfgang 9.00 Uhr Eucharistiefeier

Don Bosco 10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Vorstellung der
Erstkommunionkinder und Kerzen-
weihe mit Blasiussegen

Don Bosco 17.00 Uhr Heilige Messe Slowakische Mission

Dienstag, 8. Februar 2022

Don Bosco 8.00 Uhr Morgengebet anschl. Fair-Handels-
frühstück

Don Bosco 17.30 Uhr Rosenkranz

Don Bosco 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 9. Februar 2022

St. Wolfgang 9.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 10. Februar 2022

Don Bosco 8.30 Uhr Rosenkranz

Don Bosco 9.00 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 11. Februar 2022

St. Wolfgang 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 12. Februar 2022

Don Bosco	17.45 Uhr	Altenberger Rosenkranz
Don Bosco	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
Don Bosco	20.00 Uhr	Hl. Messe der Neokatechumenalen Gemeinschaft

Sonntag, 13. Februar 2022

6. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Don Bosco	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
St. Wolfgang	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
St. Wolfgang	15.00 Uhr	Fatimaandacht

Dienstag, 15. Februar 2022

Don Bosco	17.30 Uhr	Rosenkranz
Don Bosco	18.00 Uhr	Eucharistiefeier

Mittwoch, 16. Februar 2022

St. Wolfgang	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
--------------	----------	------------------

Donnerstag, 17. Februar 2022

Don Bosco	8.30 Uhr	Rosenkranz
Don Bosco	9.00 Uhr	Eucharistiefeier

Freitag, 18. Februar 2022

St. Wolfgang	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
--------------	-----------	------------------

Samstag, 19. Februar 2022

St. Wolfgang	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
Don Bosco	20.00 Uhr	Hl. Messe der Neokatechumenalen Gemeinschaft

Sonntag, 20. Februar 2022

7. SONNTAG IM JAHRESKREIS

St. Wolfgang	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Don Bosco	10.30 Uhr	Eucharistiefeier

Dienstag, 22. Februar 2022

KATHEDRA PETRI

Don Bosco	17.30 Uhr	Rosenkranz
Don Bosco	18.00 Uhr	Eucharistiefeier

Mittwoch, 23. Februar 2022

St. Wolfgang	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
--------------	----------	------------------

Donnerstag, 24. Februar 2022

Don Bosco	8.30 Uhr	Rosenkranz
Don Bosco	9.00 Uhr	Eucharistiefeier

Freitag, 25. Februar 2022

St. Wolfgang	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
--------------	-----------	------------------

Samstag, 26. Februar 2022

Don Bosco	17.45 Uhr	Altenberger Rosenkranz
Don Bosco	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
Don Bosco	20.00 Uhr	Hl. Messe der Neokatechumenalen Gemeinschaft

Sonntag, 27. Februar 2022

8. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Don Bosco	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
St. Wolfgang	10.30 Uhr	Eucharistiefeier

AUSBLICK MÄRZ 2022

Dienstag, 1. März 2022

Don Bosco	17.30 Uhr	Rosenkranz
Don Bosco	18.00 Uhr	Eucharistiefeier

Mittwoch, 2. März 2022

Aschermittwoch

St. Wolfgang	18.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Segnung und Auf- legung der Asche
--------------	-----------	---

Donnerstag, 3. März 2022

Don Bosco	8.30 Uhr	Rosenkranz
Don Bosco	9.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Segnung und Auf- legung der Asche

Freitag, 4. März 2022

St. Wolfgang	18.00 Uhr	Eucharistiefeier entfällt
	18.00 Uhr	Weltgebetstag in St. Andreas

Samstag, 5. März 2022

St. Wolfgang	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
Don Bosco	20.00 Uhr	Hl. Messe der Neokatechumenalen Gemeinschaft

Sonntag, 6. März 2022

1. FASTENSONNTAG

St. Wolfgang	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Don Bosco	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Don Bosco	17.00 Uhr	Heilige Messe Slowakische Mission

Impressum

iwbl222nw

»AKTUELLES AUS DER PFARREIENGEMEINSCHAFT DON BOSCO + ST. WOLFGANG«

Herausgeber: Katholische Kirchenstiftung Don Bosco, Don-Bosco-Platz 3, 86161 Augsburg, und Katholische Kirchenstiftung St. Wolfgang, Hornungstraße 26, 86161 Augsburg, beide gesetzlich vertreten durch Pfarrer Alfred Nawa, Don-Bosco-Platz 3. 86161 Augsburg, handelnd für die Pfarreiengemeinschaft Don Bosco + St. Wolfgang Augsburg, nicht rechtsfähiger Verein. **Email:** pg.donbosco-st.wolfgang@bistum-augsburg.de, **Telefon:** +49 821 552144 **Fax:** +49 821 564258.

Die Kirchenstiftungen Don Bosco und St. Wolfgang sind juristische Personen des öffentlichen Rechts. Sie werden beide vertreten durch Pfarrer Alfred Nawa.

Redaktion: Pfarrer Alfred Nawa (verantwortlich), Mariana Gleich, Ludwig Weichselbaumer; **Anschrift der Redaktion:** Don-Bosco-Platz 3, 86161 Augsburg; **Druck:** Ulrichswerkstätten Aichach, Betrieb der CAB Caritas Augsburg Betriebsträger gGmbH, Flurstraße 52, 86551 Aichach; **Auflage:** 300 Exemplare;

Haftungsausschluss: Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos übernehmen wir keine Gewähr.

»AKTUELLES AUS DER PFARREIENGEMEINSCHAFT DON BOSCO + ST. WOLFGANG« erscheint jeden Monat, in der Regel am letzten Samstag des Vormonats. Das Heft wird in den Pfarrkirchen Don Bosco und St. Wolfgang in Augsburg ausgelegt und, ggf. nur auszugsweise, als pdf-Datei auf der Website der Pfarreiengemeinschaft veröffentlicht unter:

<http://www.donbosco-stwolfgang-augsburg.de/>

DEADLINE

FÜR DIE AUSGABE MÄRZ 2022!:

Beiträge für die November-Ausgabe senden Sie bitte bis spätestens **SONNTAG, 20. Februar 2022**, an die unten stehende Mailadresse. Bitte schreiben Sie den Text Ihres Beitrages ohne Zeilenschaltung durch. Formatierungen gehen beim Einbau in die Druckdatei ohnehin verloren. Bitte senden Sie Text als Word- oder Open Document-Datei, **nicht als PDF**, Bilder im Format jpg oder png als Anhang zu Ihrer Mail, nicht ins Word-Dokument integriert. Bitte achten Sie auf eine ausreichende Größe der Fotos (ca. 1,5 MB bis ca. 5 MB). Ich freue mich auf Ihre Beiträge!

Mailadresse:

aktuelles.donboscowolfgang@gmail.com

Ludwig Weichselbaumer;

LITURGIE-WISSEN

Eine Information des Liturgieausschusses des Pastoralrats

Warum feiern wir Mariä Lichtmess bzw. Darstellung des Herrn?

Die Älteren unter uns erinnern sich, dass an Lichtmess in der katholischen Kirche früher die Weihnachtszeit endete. In vielen katholischen Kirchen und Häusern bleiben daher die Krippe oder auch der Weihnachtsbaum nach alter Tradition bis zum 2. Februar stehen. Auch in unserer Kirche bleiben die Weihnachtsbäume zumindest bis zum Don Bosco Fest. Nach der Liturgiereform des Zweiten Vatikanischen Konzils Mitte der 1960er-Jahre endet die Weihnachtszeit jedoch bereits am Fest der Taufe des Herrn, dem Sonntag, der dem Hochfest der Erscheinung des Herrn (Epiphania) am 6. Januar folgt. Heuer also bereits am 9. Januar 2022.

Mariä Lichtmess bzw. das Fest ‚Darstellung des Herrn‘ gehört zu

lien überlieferten Ereignissen aus dem Leben Jesu gewidmet sind.

Nach dem biblischen Gesetz des Mose gilt die Frau nach der Geburt eines Knaben 40 Tage (sieben plus 33 Tage (Lev 12,2–4)) als unrein. Zur Zeit des Tempelkultes hatte sie nach diesen Tagen als Reinigungsoffer einem Priester ein Schaf und eine Taube zu übergeben. Zudem wurde der erstgeborene Sohn in Erinnerung an die Pessach-Nacht als Eigentum Gottes angesehen (Ex 13,2.15) und ihm im Tempel übergeben (»dargestellt«), wo er durch ein Geldopfer (Num 18,16) auszulösen war. Die Lukas-Erzählung (Lk 2,22-24) von der ‚Darstellung des Herrn‘ berichtet von dieser Erstgeburtsweihe. Im Zusammenhang mit der ‚Darstellung‘ Jesu kommt es zur Begegnung Jesu und seiner Eltern mit Simeon und der greisen Prophetin Hanna.

Das Festdatum ist der 2. Februar, also wie oben erwähnt, der 40. Tag nach dem Hochfest der Geburt Jesu Christi am 25. Dezember. Der 25. Dezember ist nach liturgischer Zählweise als erster Tag des Vierzig-Tage-Zeitraums mitzuzählen.

Mit dem Fest der Darstellung des Herrn sind in der Liturgie der römisch-katholischen Kirche die Kerzenweihe und die anschließende Prozession oder Statio mit brennenden Kerzen verbunden.

Im Lauf der Zeit verschob sich der Schwerpunkt des Darstellungsfests von Jesus auf die Mutter Jesu. Aus dem ‚Fest der Darstellung des Herrn‘ wurde ‚Mariä Lichtmess‘. Doch seit der Liturgiereform der 1960er-Jahre gilt es wieder als Herrenfest und ist somit wieder ‚Fest der Darstellung des Herrn‘. Seit 1997 wird das Fest auch als Tag des geweihten Lebens begangen.

Mit dem 2. Februar entstand eine zeitliche Nähe zum Gedenktag des hl. Blasius am 3. Februar und dem mit ihm verbundenen Sakra-

mentale des Blasiussegens. Der Blasiussegen wird in der römisch-katholischen Kirche seit dem 16. Jahrhundert gespendet. Oft wird dieser Segen auch schon nach der Heiligen Messe am Abend des Festes der ‚Darstellung des Herrn‘ erteilt.

Das Fest der ‚Darstellung des Herrn (Mariä Lichtmess)‘ war in früherer Zeit auch ein wichtiges Datum im weltlichen Jahreslauf. Mit ihm verbanden sich Zahlungsfristen, zeitliche Fixierungen von Arbeitsverhältnissen sowie der Beginn des »Bauernjahres«. Außerdem bezogen sich manche volkstümlichen Bräuche, Sprichwörter, Reime und Wetterregeln auf diesen Festtag. An Mariä Lichtmess ging die »Kunstlicht-Zeit« zu Ende, in der man bei künstlichen Lichtquellen arbeitete, ebenso die Spinnstubezeit. Bis 1912 war der 2. Februar in Bayern sogar gesetzlicher Feiertag. In vielen Gemeinden, in denen die schwäbisch-alemannische Fastnacht gefeiert wird, gilt Lichtmess als Beginn der Fastnacht.

NEUES AUS DER DON BOSCO BÜCHEREI



RÜCKBLICK UND STATISTIK 2021

Im Advent war unsere Bücherei wieder weihnachtlich geschmückt und für unsere Besucher standen kleine Adventsgeschenke bereit. Das war ein schöner Jahresabschluss.

Zusätzlich zu unserem großen Angebot an Weihnachtsbüchern fanden auch unsere Weihnachtsbücher aus der Ausleihbücherei des Michaelsbundes großen Anklang.

Inzwischen haben wir die Statistik des letzten Jahres ausgewertet. Hier einige Informationen dazu:

Neue Leser: Sechs Familien- und sieben Kinderausweise haben wir neu ausgestellt, das sind insgesamt 30 neue Leser. Darüber freuen wir uns sehr.

269 alte Medien (Bücher und Spiele) haben wir ausgemustert und 290 neu angeschafft, davon allein 28 Spiele. Da wir bei den Spielen eine hohe Ausleihquote haben, werden wir den Bereich gerne noch weiter ausbauen.

Unser Medienbestand umfasst aktuell 3.329 Bücher, Spiele, CDs und DVDs. 1.458 Medien davon sind Angebote für Kinder. Die Kinder liegen uns besonders am Herzen, da Lesen und Vorlesen sehr wichtig für die Sprachentwicklung und die Erweiterung des Wortschatzes ist.

Leider konnten letztes Jahr keine Vorlesestunden für die Kindergartenkinder und auch keine Veranstaltungen, wie z.B. die Buchvorstellung, stattfinden. Wir hoffen, dass dies Alles im neuen Jahr wieder möglich ist.

Für unsere interessierten Leser liegt unsere Statistik in der Bücherei zur Einsicht aus.

Die vorgeschriebenen Hygieneregeln (G-2-Regel, FFP2-Masken usw.) werden von Allen gut angenommen.

Achten Sie bitte auf unsere Plakate, die Nachrichten in unserem Schaukasten und auf der Homepage der Pfarrei, falls sich wegen CORONA Änderungen ergeben!

Bis bald in der Don Bosco Bücherei

Ihr Bücherei-Team



PFARRGEMEINDERATSWAHL IN DON BOSCO

Liebe Angehörige der
Pfarrgemeinde Don Bosco,

am 20. März 2022 werden die
Pfarrgemeinderäte neu gewählt –
auch bei uns in Don Bosco. Für
diese Wahl suchen wir Kandidat-
innen und Kandidaten, die das Le-
ben in unserer Pfarrgemeinde
mitgestalten wollen.

Der Pfarrgemeinderat (PGR) ist
neben der Kirchenverwaltung (KV)
das Hauptgremium einer Pfarr-
gemeinde, in dem über viele An-
gelegenheiten beraten und ent-
schieden wird. Während sich die
Kirchenverwaltung um den Erhalt
der wirtschaftlichen Grundlagen
der Pfarrkirchenstiftung, insbe-
sondere um den Unterhalt der
Gebäude und deren Bewirtschaf-
tung kümmert, befasst sich der
Pfarrgemeinderat mit der Gestal-
tung des kirchlichen Lebens in der
Pfarrgemeinde. Er berät dabei
über die Terminierung, die Art
und Gestaltung von Gottesdiens-
ten, aber auch über Feste und Fei-

ern. Er entsendet auch Mitglieder
in den mit der Pfarrei St. Wolfgang
gebildeten Pastoralrat, der über
die Fragestellungen verhandelt,
die nur im Einvernehmen der bei-
den Pfarreien der Pfarreienge-
meinschaft entschieden werden
können.

Die Corona-Pandemie hat viel-
leicht zeitweise den Blick darauf
verstellt, dass die Kirche und der
Glaube in Deutschland auszu-
trocknen drohen. Signifikant hier-
für mag die Vereidigung der neu-
en Bundesregierung sein, bei der
fast die Hälfte der neuen Minister
und auch Bundeskanzler Scholz
den Beistand Gottes außen vor-
und den Satz »So wahr mir Gott
helfe!« weggelassen haben. Un-
gebremste Austrittszahlen, der
Glaubwürdigkeitsverlust mancher
Institutionen durch den nicht end-
enden Missbrauchsskandal und
wachsende Forderungen, den
»nicht mehr zeitgemäßen« Ein-
fluss der Kirchen im öffentlichen
Leben zurückzudrängen, lassen
erkennen, dass unsere Kirche in
schwere See gerät.

Wenn uns daran gelegen ist, Kirche zu erhalten und wieder in Schwung zu bringen, auch wenn sie dann womöglich etwas anders aussieht als vor zwanzig oder dreißig Jahren, dürfen wir nicht bloß die Hände in den Schoß legen und auf Papst und Bischöfe hoffen. Wir müssen unsere Kirche schon auch selber und aus den Pfarrgemeinden heraus mitgestalten und erneuern wollen; denn Es gibt keine speziellen Anforderungen an PGR-Mitglieder, außer dem guten Willen, etwas tun zu wollen und dem Mindestalter von 16 Jahren.

Wenn Sie mitarbeiten wollen, melden Sie sich bei Pfarrer Nawa, im Pfarrbüro oder werfen Sie einen Zettel mit Ihren Kontaktdaten in den Briefkasten des Pfarrbüros. Wenn Sie jemanden kennen, der hierfür geeignet wäre und Interesse hätte, schlagen Sie diese Person vor.

Liebe Pfarrangehörige geben Sie sich einen Ruck! Wir brauchen Ihre Mithilfe! Die Kirche braucht Ihre Mithilfe!

Der Wahlausschuss:
Pfarrer Alfred Nawa, Ludwig Weichselbaumer (Vorsitzender) ,
Isabella Zilling, Werner Blumreiter, Helmut Kulhanek;

**»Christus hat keine Hände,
nur unsere Hände,
um seine Arbeit heute zu tun.
Er hat keine Füße,
nur unsere Füße,
um Menschen auf seinen Weg zu führen.
Christus hat keine Lippen,
nur unsere Lippen,
um Menschen von ihm zu erzählen.
Er hat keine Hilfe,
nur unsere Hilfe,
um Menschen an seine Seite zu bringen. «**

(Gebet aus dem 14. Jahrhundert)

PFARRGEMEINDERATSWAHL IN ST. WOLFGANG

Sie wollten schon immer sich bei der Gestaltung von Gottesdiensten engagieren, eng mit unserer Pfarrjugend zusammenarbeiten, sich musikalisch engagieren, Osterkerzen basteln, Palmbuschen binden, den Maibaum aufstellen, ein Pfarrfest organisieren, haben Ideen oder einfach nur Lust unsere Pfarrei zu unterstützen? Dann sind Sie genau richtig bei uns im Pfarrgemeinderat St. Wolfgang.

Am 20. März 2022 wird der neue Pfarrgemeinderat von St. Wolfgang gewählt.

Dazu suchen wir genau Sie.

Falls Sie gerne ein Teil unseres Gremiums sein möchten, dann schreiben Sie uns bitte eine E-Mail an helfer-st-wolfgang@gmx.de mit Ihren Kontaktdaten, oder melden Sie sich im Pfarrbüro unter der Telefonnummer 55 21 44.

Vorgeschlagen und gewählt werden können alle Gläubigen die mindestens 16 Jahre alt sind und Ihren Wohnsitz in der Pfarrei haben. Es können aber auch nicht im Pfarrgebiet wohnhafte Personen vorgeschlagen werden, falls diese eine enge Verbindung zur Pfarrei haben.

Alle weiteren notwendigen Schritte für die Wahl werden Ihnen vom Wahlausschuss bekannt gegeben, der mit der Durchführung der Wahl betraut ist.

Wir freuen uns auf Sie.

Ihr
Pfarrgemeinderat St. Wolfgang

Iris Kinzel

und

der Wahlausschuss:

Pfarrer Alfred Nawa, Gerhard Stolzenberger (Vorsitzender), Axel Schaddach, Manfred Höller, Stephan Stöckle;